

Inhalt

Einleitung 7

Teil I

Vom »Beten« (ars orandi)

1. »Auf einmal dazugehören« 13
2. Wer bin ich? 17
3. Buddha in Ehrfurcht verbunden 21
4. »Und alles ist wie ohne Alter« 25
5. Gottlos dankbar 29
6. »Einer, der mehr wissen wollte« 33
7. »Schauen und das Geschaute selbst sein« 37
8. Gelassen ist, wer sich gelassen hat 41
9. »Beten« heißt in sich gehen 45
10. Kopernikus lässt Grüßen 49
11. »Gott, wo steckst du?« 53
12. »Woran glaubt ein Atheist?« 57

Teil II

Vom »Glauben« (ars credendi)

13. Die Gretchenfrage stellen 63
14. »Glauben« in Ost und West 67
15. Glauben – allein und miteinander 71
16. Wenn Religionen auf Mystik stoßen 75

Teil III

Vom guten Leben (ars vivendi)

- 17. Gottlos gut sein 81
- 18. Tugend-Ethik versus Religion 85
- 19. Von Glück, Maß und Muße 89
- 20. »Sind wir noch brauchbar?« 93

Teil IV

Vom guten Sterben (ars moriendi)

- 21. Das Alter bejahen 99
- 22. Den Tod ernst nehmen 103
- 23. Das Sterben lernen 109

Teil V

Von der Liebe (ars amandi)

- 24. »Nicht ist die Liebe gelernt« 117
- 25. Maria-Kanzeon 121
- 26. Hand aufs Herz 125

Über den Autor 128